

Sieben Thesen über Krisenpädagogik

Vorbemerkung

Krisenpädagogik ist ein Forschungsgebiet in der Erziehungswissenschaft. Dieses Forschungsgebiet befasst sich mit der Theorie und Praxis der Krisenbewältigung. Krisenpädagogik wurde 1992 von Herrn Prof. Dr. Bijan Amini (Universität Kiel) gegründet und ist inzwischen international bekannt geworden: Einrichtung eines Nachdiplomstudiengangs an der FH Vaduz (Liechtenstein); Einrichtung einer 1-jährigen Ausbildung* in Deutschland (Kiel) und Österreich (Bildungshaus St. Michael in Tirol und Bildungshaus St. Arbogast in Vorarlberg. Übersetzungen der Werke von Bijan ADL-AMINI (so der Verfassername) in Fremdsprachen, regelmäßige Vorträge, Seminare und Workshops über Krisenpädagogik in West- und Osteuropa sowie in den USA.

These 1

Krisen können wir nicht umgehen, aber wir können lernen, mit ihnen umzugehen. Jeder Mensch, ob jung oder alt, wird im Verlaufe seines Lebens mit Krankheit, Unfall, Trennung, Scheidung, Arbeitslosigkeit, Verlust eines geliebten Menschen oder ähnlichem konfrontiert. Krisen sind unvermeidbar und gehören vom ersten Einatmen bis zum letzten Ausatmen zum Leben. Geburt ist die erste, Tod die letzte Krise. *Birth is the first step to death*. Darum sollte jeder Mensch (unabhängig vom Alter und Geschlecht, unabhängig von der Nationalität oder Glauben) den Umgang mit Lebenskrisen einmal gründlich erlernen. Krisenpädagogik ist Theorie und Praxis der Krisenbewältigung; sie bietet Sachkompetenz, Sozialkompetenz und Selbstkompetenz.

These 2

Krisenpädagogik wurde wissenschaftlich auf zwei Säulen gegründet, nämlich zum einen auf Viktor Frankls *Logotherapie & Existenzanalyse* und zum anderen auf Friedrich Hegels *Bewusstseinsphilosophie* auf. Ziel der Krisenpädagogik ist die Sensibilisierung von Menschen für den Sinn von Lebenskrisen. Jede Krise ist Träger einer Sinnbotschaft. Findet man diesen Sinn, so erlebt man zugleich auch eine Bewusstseinsentwicklung. Nach der Sinnfindung spiegelt sich die Krise im Bewusstsein nicht mehr als hoffnungsloses *Ende*, sondern als hoffnungsträchtige *Wende* zum Besseren. Sinnsuche ist Voraussetzung für Bewusstseinsentwicklung; und Bewusstseinsentwicklung ist Voraussetzung für Sinnfindung. Der Gedanke, Frankls Psychologie und Hegels Philosophie zu einer Synthese zu verschmelzen, ist die genuine Leistung der Krisenbewältigung.

These 3

Nahezu jeder Krisenbetroffene stellt die Frage: „Warum gerade ich?“ In der krisenpädagogischen Beratung wird Bewusstseinsarbeit dahingehend geleistet, dass Leiden immer auch ein Leisten bedeutet. Oft findet im Leiden eine Art Prüfung statt, bei der sich der Mensch zu bewähren hat. Wir müssen unser Schicksal annehmen, wenn wir bestrebt sind, etwas aus dem zu machen, was das Schicksal mit uns macht. Viele Hemmnisse, die uns das Leben in den Weg legt, lassen sich als Bausteine verwenden. Wie das geht, vermittelt die Krisenpädagogik in der 1-jährigen Ausbildung. *Die Güte des Goldes erprobt man im Feuer, die des Menschen in der Krise.*

These 4

Grundlage der Krisenpädagogik ist eine Lebensphilosophie, in deren Zentrum die uralte Idee der *Polarität* steht. Alle Lebensphänomene haben wie eine Medaille zwei Seiten: Einatmen/Ausatmen, Systole/Diastole, Gesundheit/Krankheit, Glück/Unglück, Yin/Yang usw. Was ist der Gegenpol zur *Krise*? Jeder, der eine Krise durchgemacht hat, kennt diesen Gegenpol: Reifung, Charakterstärke, Erfahrung, Entwicklung und ähnliches. Krisenpädagogik sucht den in jeder Krise vorhandenen, aber im Moment verborgenen Gegenpol. Wie die Sonne hinter den schwarzen Wolken unsichtbar ist, so ist auch die Entwicklung hinter der Krise zunächst unsichtbar. Aber sie ist vorhanden (Prinzip Hoffnung). *Das Leben wird vorwärts gelebt und rückwärts verstanden.*

These 5

Krisenpädagogik leitet einen mentalen Entwicklungsprozess ein, der weit über die aktuelle Krisenbewältigung hinausgeht. Der Mensch, der aus der Krise gestärkt hervorgeht, verändert auch seine Einstellung zum Leben. Er erarbeitet oder definiert seinen Lebensstandpunkt neu. Mehr noch: Er öffnet seinen Blick für weite Horizonte, für Menschlichkeit, Verantwortung und Liebe. In der Krisenpädagogik verschmelzen zum ersten Mal in der Wissenschaftsgeschichte Viktor Frankls großartige Sinnlehre und Friedrich Hegels unübertroffene Philosophie des Geistes zu einem Konzept, das in der Theorie fundiert und in der Praxis erprobt ist.

These 6

Krisenpädagogik ist ein ganzheitliches Lebenskonzept. Hier wird der Mensch als Einheit von Körper, Seele und Geist betrachtet. Die Krise mag körperlichen Ursprungs sein (z. B. eine Krankheit); immer hat sie auch Einfluss auf die Seele und auf den Geist. Oder sie mag seelischen Ursprungs sein (z. B. Verlust und Trauer); immer hat sie auch Auswirkungen auf den Körper und auf den Geist. Krisenpädagogik berät und begleitet Menschen in der Krise ganzheitlich, d. h. vom Körper her durch gezielte Umstellung der Ernährung, von der Seele her durch Übungen zur Meditation und vom Geist her durch Sinnorientierung. Krisenbewältigung wird also zum Exempel und Lernanlass genommen, um zwischen Körper, Seele und Geist wieder Resonanz herzustellen.

These 7

Wir leben in einer Welt, die sich in rasantem Tempo verändert. Veränderungsprozesse verursachen Verunsicherung bei Menschen, aber sie ermöglichen auch Fortschritt. Der heutige Mensch hat nur dann eine Überlebenschance, wenn er sich dem Fortschritt gegenüber nicht verschließt. *Veränderung ist das einzig Bleibende im Leben.* Also müssen wir uns auf lebenslanges Lernen einlassen. Der Fortschritt lässt sich nicht aufhalten. Daher müssen wir lernen, mit Innovationen Schritt zu halten. Mit Resignieren und Aufgeben ist es nicht getan. Wir müssen uns den Veränderungen und Herausforderungen stellen. *Wer nicht mit der Zeit geht, geht mit der Zeit.*

Kontaktadresse

Prof. Dr. Bijan Amini
Lindenstr. 7
D- 24118 Kiel
Tel.: 0049/ 431 / 81311
professor@bijanamini.de

*Ausbildung in Krisenpädagogik

- Seit 2008 gibt es in Kiel eine 1-jährige Ausbildung in Krisenpädagogik.
- Diese Ausbildung gibt es auch in Österreich, und zwar im Bildungshaus St. Michael (Tirol) und im Bildungshaus St. Arbogast (Vorarlberg). Näheres dazu im Internet unter: www.krisenpaedagogik.de

Literatur (auch direkt über den Autor beziehbar)

- *Adl-Amini, Bijan: Nachtstunden des Lebens. Krisen verstehen - Krisen bestehen.* Freiburg 1992 (vergriffen, Restexemplare nur über den Verfasser zu bestellen 25,00 €).
- *Adl-Amini, Bijan: Krisenpädagogik. Band 1: Veränderung und Sinn.* 3. Auflage Darmstadt 2005 (Ladenpreis 26,75 €).
- *Adl-Amini, Bijan: Krisenpädagogik. Band 2: Krise und Entwicklung.* Darmstadt 2004 (Ladenpreis 26,75 €).
- *Adl-Amini, Bijan: Innere Harmonie. Körper, Seele und Geist im Gleichgewicht.* 3. Auflage, Hanau 2002 (Ladenpreis 19,80 €).